

Gemeinderatsvorlage GV/026/2026

Amt: Bauamt

Bearbeiter: Julia Fischer

Aktenzeichen: 621.41:Industriegebiet Nord/5. Erweiterung/Grundstücksangelegenheiten

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Gemeinderat	25.02.2026	öffentlich

Protokollauszug an: -

Festlegung eines Angebotspreises für den Ankauf von Grundstücken im künftigen Industriegebiet Nord 5. Erweiterung (süd-westlicher Teil)

Sachverhalt

Es besteht ein konkretes Ansiedlungsinteresse für die gesamte Fläche im Bereich des künftigen Industriegebietes Nord – 5. Erweiterung.

Das Gebiet ist im Flächennutzungsplan als künftiges Industriegebiet vorgemerkt. Die Ausweisung als Industrie- oder Gewerbefläche ist daher möglich.

Die vorgesehene Fläche im Flächennutzungsplan umfasst ca. 27.000 m².

Bis auf das Flurstück 3199 ist keines im städtischen Eigentum. Es müssten daher Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 33.152 m² angekauft werden.

Der Bodenrichtwert für Bauerwartungsland in Gewerbe- und Industriegebieten in Schömburg beträgt 14,50 €/m². Dieser Betrag wurde auch den Grundstückseigentümern für das IG Nord – 4. Erweiterung bezahlt. Daraus würden Kosten für den Grunderwerb von 480.704 € zuzüglich der Notarkosten entstehen.

Im Haushaltsplan 2026 sind Kosten für Grunderwerb von 100.000 € eingeplant.

Durch die Investition in die Ansiedlung eines weiteren Gewerbebetriebes könnten jedoch langfristig Gewerbesteuerereinnahmen gesichert werden.

Stellungnahme der Verwaltung

Die Verwaltung schlägt vor, die Grundstückseigentümer anzuschreiben und einen Kaufpreis von 14,50 € zu bieten.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Eigentümern der Grundstücke im künftigen Industriegebiet

Nord – 5. Erweiterung einen Angebotspreis von 14,50 € zu bieten.

Anlagen

Lageplan

Übersicht Grundstückseigentümer - NICHTÖFFENTLICH